

LICHT

PLANUNG DESIGN TECHNIK HANDEL

(LED)LICHTLINIEN UND SPIEGELUNGEN ←

EFFEKTVOLLE LÜSTER MIT OLEDS UND SPARLAMPEN ←

DIE OLYMPIADE DER LICHTTECHNIK IN SUN CITY IN SÜDAFRIKA ←



SPIEGELUNGEN

LED-LICHTLÖSUNGEN FÜR DIE KANTINE DES SPIEGEL-VERLAGES, HAMBURG

Die neue Spiegel-Zentrale bündelt als Hauptsitz in exponierter Hamburger Lage die unterschiedlichen Unternehmensbereiche des renommierten Verlagshauses. Für die Gestaltung der Mitarbeiter-Kantine entschied sich der Bauherr im Frühjahr 2008 für den im Rahmen eines Wettbewerbs eingereichten Entwurfs der Ippolito Fleitz Group GmbH. Das Betriebsrestaurant des neuen Verlagsgebäudes an der Ericusspitze in der HafenCity beeindruckt auch durch ein modernes Lichtszenario. Das Konzept dazu, das vor allem auf LED-Sonderlichtlösungen von Ansgo und Lichtlauf basiert, stammt vom Münchner Planungsbüro Pfarré Lighting Design, das auch mit der Umsetzung betraut wurde.

RESSOURCENSCHONENDES BAUEN

Eine der wesentlichen Anforderungen an das gesamte Bauvorhaben war der Wunsch nach Nachhaltigkeit. So wurde der Neubau mit dem vom US Green Building Council 1998 entwickelten Umweltprädikat LEED in Gold ausgezeichnet. LEED steht für »Leadership in Energy and Environmental Design – Führerschaft in energie- und umweltgerechter Planung« und definiert eine Reihe von Standards für umweltfreundliches, ressourcenschonendes und nachhaltiges Bauen.

■ In der Oktober 2011 fertig gestellten Mitarbeiter-Kantine des Spiegel-Verlages ziehen rund 4300 an der Decke befestigte Aluminiumteller alle Blicke auf sich.

■ The ceiling of the canteen of the publishing house »Der Spiegel« is covered with approximately 4300 matt-silver, reflective discs, slanted in various angles.

light+building

Ansgo Halle 3.0 C21

www.lichtplanung.com | www.ansgo.com | www.lichtlauf.de

LICHTKONZEPT

Die Forderung nach größtmöglicher Umweltverträglichkeit führte auch im Lichtdesign zur Planung und Umsetzung nachhaltiger Technologien. Die in der Kantine eingesetzten Leuchten sind entweder mit LEDs in der Farbtemperatur 3000 K, Kompakt- oder T16-Leuchtstofflampen bestückt.

Als raumprägende Lichtelemente wurden 38 Pendelleuchten in drei Größen gestaltet, die speziell für das Projekt angefertigt wurden. Ihre sternförmig angeordneten Leuchtmittel bleiben durch ein aufgedrucktes Punktraster bewusst wahrnehmbar. Sie erzeugen ein angenehmes, warmweißes dimmbares Grundlichtmilieu, das durch einen druckvoll nach unten abstrahlenden LED-Spot zur Tischbeleuchtung ergänzt wird.

Einige dieser Elemente wurden mit großen, sonnengelben Reflexionsschalen ausgestattet, die das Licht aufnehmen und den etwa 510 qm großen Raum strukturieren.

SPIEGEL FÜR DEN SPIEGEL-VERLAG

In Anlehnung an den Verlagsnamen nutzten die Innenarchitekten Spiegel in der im Oktober 2011 eröffneten Mitarbeiterkantine als gestalterisches Element: Der helle Terrazzoboden reflektiert das Grundlicht auf rund 4300 an der Decke befestigte Aluminiumteller, die alle Blicke auf sich ziehen.

Die matt schimmernden Ronden reflektieren das Tages- und Kunstlicht und sorgen auch für eine bessere Akustik. Die dunkel ausgeführte Rohdecke lässt die Deckenteller im Raum kontrastreich zur Geltung kommen.

Speziell für das Projekt angefertigte, zwischen den Deckentellern platzierte LED-Strahler ergänzen die Lichtstimmung durch fokussiertes Licht mit mittlerem Ausstrahlwinkel auf Boden und Wänden. Sie schaffen eine lebendige Lichtstimmung.

Die 6 cm kleinen, schwenkbaren LED-Downlights sind an einem Pendelstab mit Kugelgelenk an der Decke befestigt. Auch über dem Eingangsbereich setzen diese Strahler als kardanische Einbauleuchten Akzente.

SONDERLICHTLÖSUNGEN SORGEN FÜR STRUKTUR

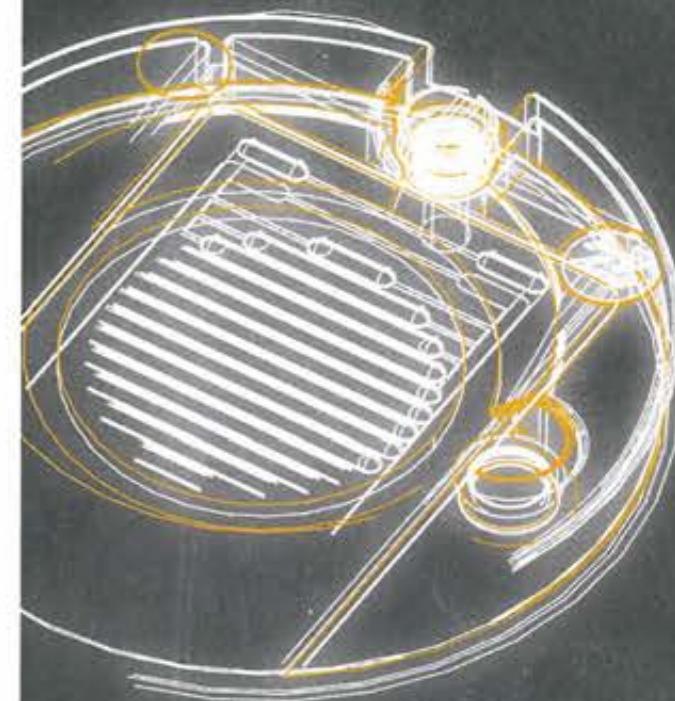
In ihrer Nutzung präsentiert sich die Kantine flexibel. Ein bei Bedarf abtrennbarer Bereich hebt sich formal und lichttechnisch ab. Dafür sorgt eine vertikal schwebende LED-Lichtwolke, die als Eyecatcher fungiert. Das Lichtobjekt besteht aus 243 polierten Acrylstäben in sechs Längen, die mit je einer 1W-LED bestückt sind.

Weiterer Solitär ist die sechs Meter breite und zwei Meter hohe Glaswand, die indirekt durch ein LED-Profil effektiv illuminiert wird.

Die Garderobe wird durch ein rechtwinkliges mit T16-Leucht-lampen bestücktes Lichtband und Einbaudownlights beleuchtet.

**V5 VOSSLOH
SCHWABE**

Wir haben unsere
Hausaufgaben
gemacht!



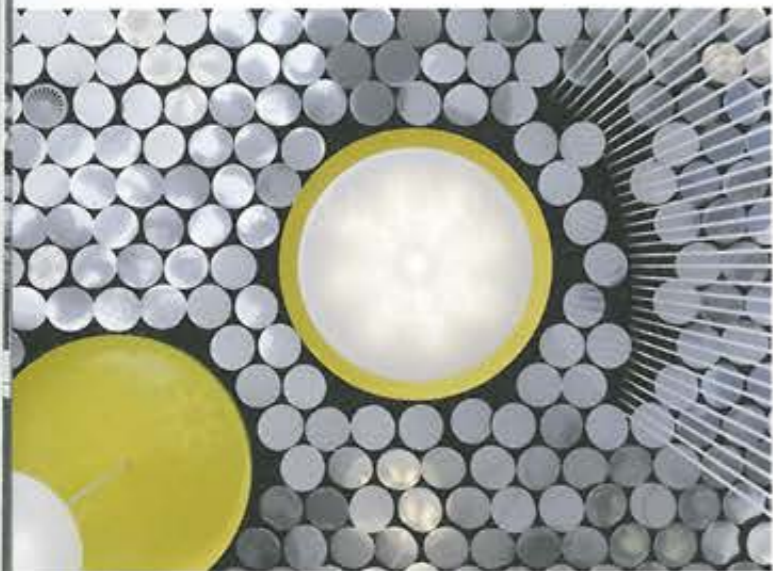
LED-Modul COB Shop

- Lange Lebensdauer: 50.000 Std. (L90/B10), begünstigt durch Keramikleiterplatten
- Hocheffizient: 106 lm/W bei $t_c = 65^\circ\text{C}$
- Geringe Farbtoleranz

Besuchen Sie uns auf der **light+building**
15. - 20. April 2012, Halle 4.0, Stand B50

www.vossloh-schwabe.com

A member of the Panasonic group **Panasonic**



Die sternförmig in den speziell für die Kantine entworfenen Pendelleuchten angeordneten Leuchtmittel bleiben sichtbar.

The star-arrangement of the lamps in the especially for the canteen designed suspended luminaires remains visible from below.

Weitere LED-Einbaudownlights inszenieren die Eingangsbereiche. Entlang der gesamten Fassade hinterleuchten mit T16-Leuchtstofflampen bestückte Lichtbänder mit matter Abdeckung die Vorhänge und zeichnen die Kontur des Raumes nach. Sie dienen auch zur Beleuchtung des Übergangs nach Außen.

Im Sommer wird der Kantinenbereich durch die Bewirtung auf der großzügigen Terrasse erweitert, die wie ein Schiffsbug in den Hafen ragt. Angepasst auf die Tages- und Abendnutzung wurden für den Betrieb drei Lichtszenen abgespeichert, die via DALI abrufbar sind.

OBJEKTINFORMATIONEN

- Projekt: Mitarbeiter-Kantine, Spiegel-Verlagshaus, Hamburg
- Auftraggeber: Spiegel-Verlag Rudolf Augstein GmbH & Co KG, Hamburg
- Bauherr: Robert Vogel GmbH & CO., Hamburg
- Architekten: Henning Larsen Architects, Kopenhagen, Höhler + Partner, Hamburg
- Innenarchitekten: Ippolito Fleitz Group GmbH, Stuttgart
- Fertigstellung: Oktober 2011
- Lichtplanung: Pfarré Lighting Design, München
- Leuchten: Ansorg GmbH, Mülheim, Lichtlauf GmbH, München

Text: Pfarré Lighting Design, München; Ansorg GmbH, Mülheim
Fotos: 1 + 2 Zoëy Braun, Stuttgart, für Ippolito Fleitz Group GmbH, Stuttgart; 3 Markus Tollhopf, Hamburg, für Pfarré Lighting Design

A Sky of Mirrors with LEDs: »DER SPIEGEL« Canteen, Hamburg

The staff canteen in the new building of the publishing house on the Ericusspitze in Hamburg's »HafenCity« quarter is impressive as a result of a modern lighting scenario. The concept originates from the design office Pfarré Lighting Design; the project-oriented solutions, especially those based on LED technology, are from Ansorg and Lichtlauf.

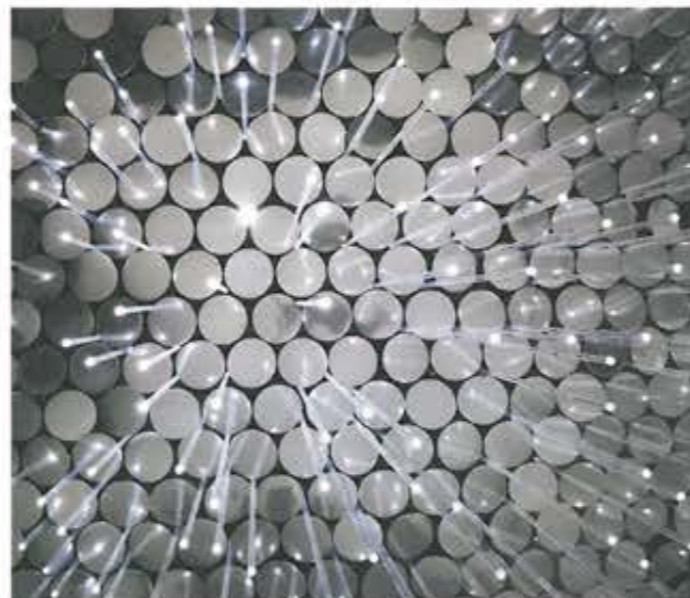
Sustainability was an essential demand made on the entire construction project. The lighting concept makes its own contribution to meeting that demand. The new building was awarded the certificate LEED in Gold.

As if attracted by magic, one's gaze goes upwards: 4,300 aluminum plates reflect the light. Here mirrors (»Spiegel« in German) express it all. Since October 2011, the new canteen on the ground floor of the architecturally magnificent building has been open to the staff of the publishing house.

The countless, softly gleaming round plates made of aluminum take up the reflection of the daylight and artificial light and also ensure better acoustics. Between the ceiling plates there are isolated LED spotlights which on the floor and the walls produce focused light with a medium beam angle and create a lively lighting mood. The 6 cm small, tilting and turning LED downlights are fastened to a pendulum rod with a ball joint on the ceiling. Also above the entrance area these spotlights provide accents as gimbal-mounted recessed luminaires.

Ein Lichtobjekt aus 243 polierten LED-Acrylstäben in sechs Längen mit je einer 1W-LED schwebt als Lichtwolke über einem abtrennbaren Bereich.

A light object made of 243 polished acrylic rods, each equipped with a 1W-LED on top, floats like a cloud over a separable area.



LEDs ins rechte Licht gerückt.

Mit SSL-Lösungen vom Marktführer für LED-Messtechnik



NEU: LGS 250 Goniophotometer

Instrument Systems setzt Maßstäbe beim Testen von LEDs: mit Spektralradiometern für hochgenaue photometrische und farbmetrische Messungen. Mit unseren neuen Goniophotometern und Ulbricht-Kugeln präsentieren wir jetzt eine weitere Innovation in der Messtechnik für Solid-State-Lighting.

www.instrumentsystems.de/ssl

Besuchen Sie uns:
LIGHT + BUILDING 2012
Frankfurt am Main, 15. - 20. April 2012
Halle 4.1, Stand K89

